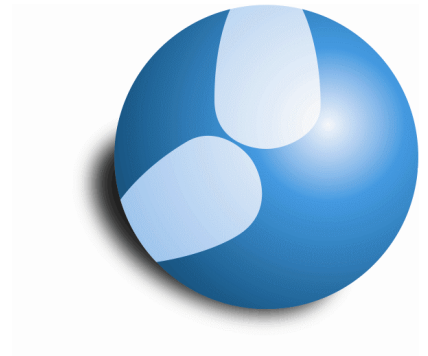


---

PEDAV



Das Softwarehaus für Schulen

# Eine Einführung

in gp-Untis Light für Grundschulen

**PEDAV**  
: Das Softwarehaus für Schulen  
ort : 45359 Essen-Schönebeck  
str : Schönebecker Straße 1  
tel : (0201) 61 64 80  
http : //www.pedav.de  
mail : info@pedav.de


---

# In 10 Schritten zum fertigen Stundenplan

## Eine Einführung in gp-Untis Light für Grundschulen

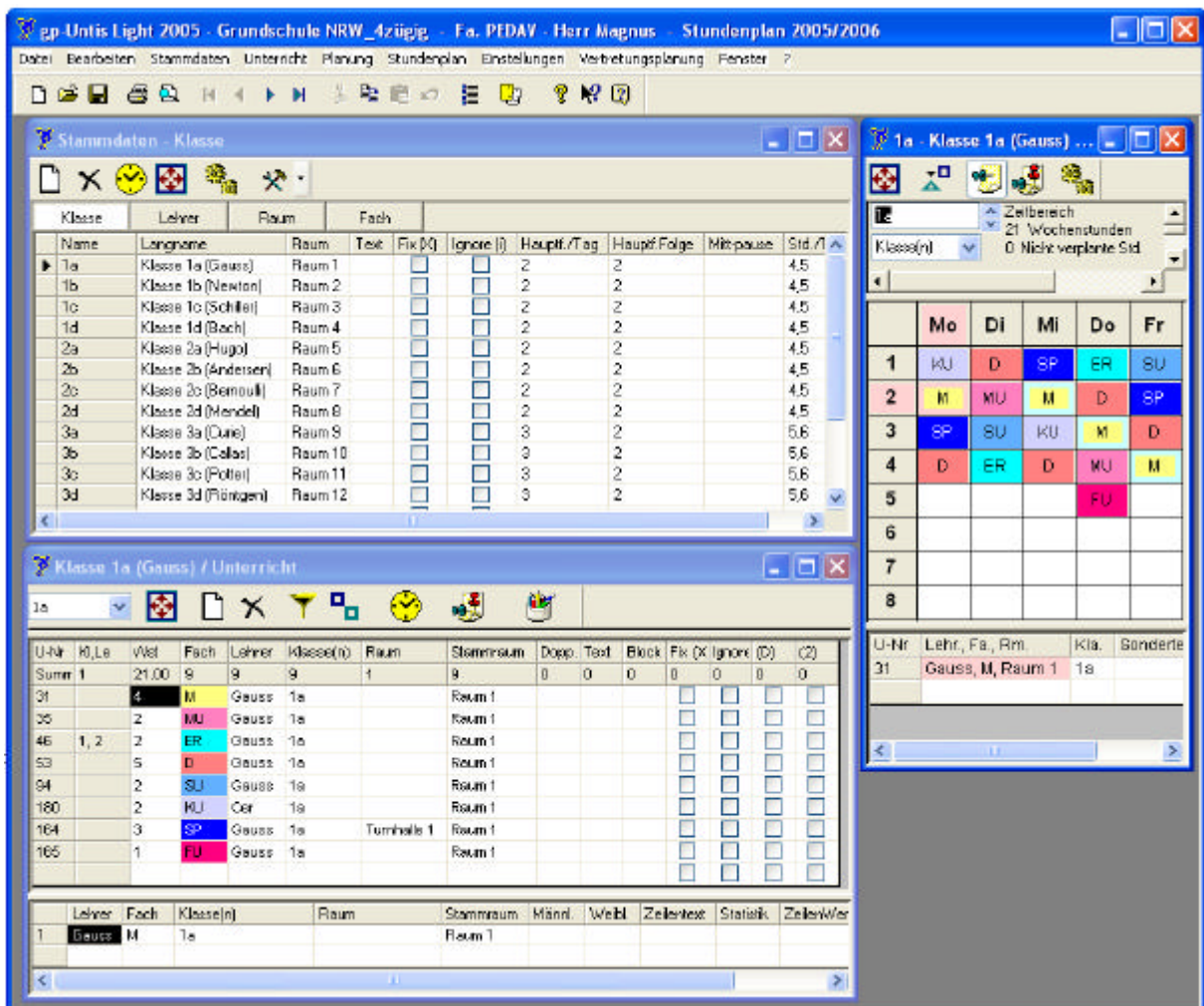
### Schritt 1: Installation von gp-Untis

Legen Sie die CD in Ihren PC ein und klicken Sie in dem daraufhin erscheinenden Fenster auf **Ausführen** und anschließend immer auf **Weiter**. Das Programm wird installiert und Sie finden auf Ihrem Bildschirm das

Programmsymbol . Mit einem Doppelklick auf den Diskuswerfer öffnen Sie das Programm.

### Schritt 2: Anlegen einer eigenen Schuldatei

Öffnen Sie die Datei Grundschule.gpn über den Menüpunkt „Datei | Öffnen“. Sie finden Die Datei im Pfad „C:\Programme\gp-Untis\Grundschule.gpn“. Ihr Bildschirm wird sich folgendermaßen präsentieren:



The screenshot displays the gp-Untis Light 2005 software interface. The main window is titled "gp-Untis Light 2005 - Grundschule NRW\_4zügig - Fa. PEDAV - Herr Magnus - Stundenplan 2005/2006". It features a menu bar with options like "Datei", "Bearbeiten", "Stammdaten", "Unterricht", "Planung", "Stundenplan", "Einstellungen", "Verbreitungsplanung", and "Fenster".

On the left, the "Stammdaten - Klasse" window shows a table of classes:

Klasse	Lehrer	Raum	Fach						
Name	Langname	Raum	Test	Fix (X)	Ignore (j)	Hauptf./Tag	Hauptf./Folge	Mittpause	Std./T
1a	Klasse 1a (Gauss)	Raum 1		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	2	2		4,5
1b	Klasse 1b (Newton)	Raum 2		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	2	2		4,5
1c	Klasse 1c (Schleier)	Raum 3		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	2	2		4,5
1d	Klasse 1d (Bach)	Raum 4		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	2	2		4,5
2a	Klasse 2a (Hugo)	Raum 5		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	2	2		4,5
2b	Klasse 2b (Andersen)	Raum 6		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	2	2		4,5
2c	Klasse 2c (Bernoulli)	Raum 7		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	2	2		4,5
2d	Klasse 2d (Mendell)	Raum 8		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	2	2		4,5
3a	Klasse 3a (Curie)	Raum 9		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	3	2		5,6
3b	Klasse 3b (Colas)	Raum 10		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	3	2		5,6
3c	Klasse 3c (Folter)	Raum 11		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	3	2		5,6
3d	Klasse 3d (Pflüger)	Raum 12		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	3	2		5,6

On the right, the "1a - Klasse 1a (Gauss) ..." window shows a weekly schedule grid with days of the week (Mo, Di, Mi, Do, Fr) and lesson periods (1-8). The grid is color-coded by subject: MU (blue), D (red), SP (green), ER (cyan), SU (magenta), and FU (yellow).

At the bottom, the "Klasse 1a (Gauss) / Unterricht" window shows a detailed lesson plan table:

U-Nr	K,Le	Wst	Fach	Lehrer	Klasse(n)	Raum	Stammraum	Dopp.	Test	Block	Fix (X)	Ignore (D)	(2)
Summ	1	21,00	9	9	9	1	9	0	0	0	0	0	0
31		4	M	Gauss	1a		Raum 1				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
35		2	MU	Gauss	1a		Raum 1				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
46	1, 2	2	ER	Gauss	1a		Raum 1				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
53		5	D	Gauss	1a		Raum 1				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
94		2	SU	Gauss	1a		Raum 1				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
180		2	MU	Cer	1a		Raum 1				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
164		3	SP	Gauss	1a	Turnhalle 1	Raum 1				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
165		1	FU	Gauss	1a		Raum 1				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Below the lesson plan table, there is a summary table for the teacher and subject:

Lehrer	Fach	Klasse(n)	Raum	Stammraum	Männl.	Weibl.	Zeilentext	Statistik	Zeilentext
1	Gauss	M	1a		Raum 1				

Sie sehen eine vorbereitete „idealtypische“ Grundschule, die Sie nun an die speziellen Gegebenheiten Ihrer Schule anpassen sollen. Damit Sie Ihre Änderungen auch speichern können, müssen Sie zuvor noch Ihre Lizenzdaten, die Sie von der PEDAV erhalten haben, eingeben. Dies erledigen Sie im Lizenzdaten-Fenster, das Sie über den Menüpunkt „Einstellungen | Lizenzdaten“ aufrufen können.

Geben Sie die Lizenzdaten ein, bestätigen Sie mit <Ok> und speichern Sie nun ihre persönliche Schuldatei über „Datei | Speichern unter“ mit einem beliebigen Namen ab.

### Schritt 3: Eingeben der Klassen, Lehrer und Räume

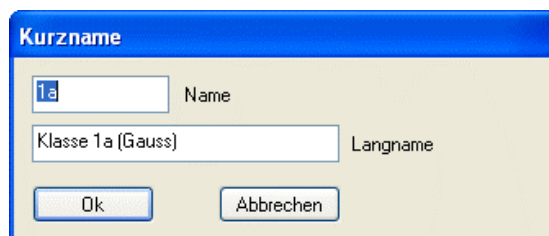
In der vorbereiteten Datei sind 16 Klassen – pro Jahrgang vier – eingegeben. Diese Eingaben können Sie im linken Fenster auf Ihrem Bildschirm folgendermaßen anpassen:

Klasse löschen

Klicken Sie zuerst in die Zeile der Klasse, die Sie löschen wollen, und dann auf die Schaltfläche <Löschen> .

Klassennamen ändern

Mi einem Doppelklick auf den Kurznamen (z.B. 1a) öffnet sich ein kleines Fenster, in dem Sie Kurz- und Langname der Klasse ändern können (in den Langnamen können z.B. auch die Klassenlehrer geklammert eingegeben werden).



Klasse hinzufügen

Klicken Sie am unteren Ende des Fensters in die letzte Zeile, die mit  gekennzeichnet ist, und tippen Sie Kurz- und Langnamen der neu zu definierenden Klasse (z.B. VS – Vorschulklasse) ein.

Analog zu den Klassen, können Sie die Lehrer, Räume und Fachbezeichnungen in diesem Fenster ändern, löschen oder hinzufügen.

### Schritt 4: Ändern der Zeitwünsche

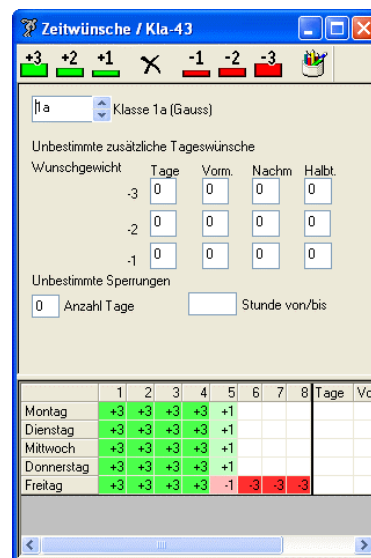
Sie können Klassen, Lehrer, Räume und Fächer mit Zeitwünschen belegen. Diese Vorgaben sind wichtig, wenn Sie den Stundenplan automatisch erstellen lassen wollen.

Zeitwunsch Klassen

Klicken Sie in die Zeile einer Klasse und auf den Button <Zeitwünsche>



Es können Zeitwünsche von +3 bis -3 vergeben werden. +3 bedeutet, in dieser Stunde soll unbedingt Unterricht stattfinden, -3 bedeutet eine Sperrung für die automatische Verplanung. Auch beim manuellen Planen bekommen Sie einen Hinweis, wenn Sie einen Unterricht auf eine gesperrte Stunde setzen wollen. +2,+1 bedeutet, Unterricht soll – wenn möglich – zu diesen Zeiten stattfinden, -2,-1 Unterricht soll – wenn möglich – nicht stattfinden.



Zeitwunsch Lehrer

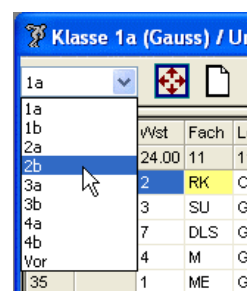
Für Lehrer, die nicht die ganze Woche an Ihrer Schule sind, können Stunden, oder Tage freigehalten werden.

Zeitwunsch Räume

Wenn Sie einen Raum (z.B. die Turnhalle) mit einer anderen Schule teilen müssen, so können Sie die Zeiten, an denen die Turnhalle nicht zur Verfügung steht, mit -3 sperren.

### Schritt 5: Eingeben des Unterrichts

Im mittleren Fenster am Bildschirm sehen Sie die Unterrichte der einzelnen Klassen. Sie können die Klasse wechseln, indem Sie in diesem Fenster das Drop-Down-Menü verwenden (siehe Abbildung rechts), oder im Stammdatenfenster auf die gewünschte Klasse klicken.






## Doppelstundenbedingung

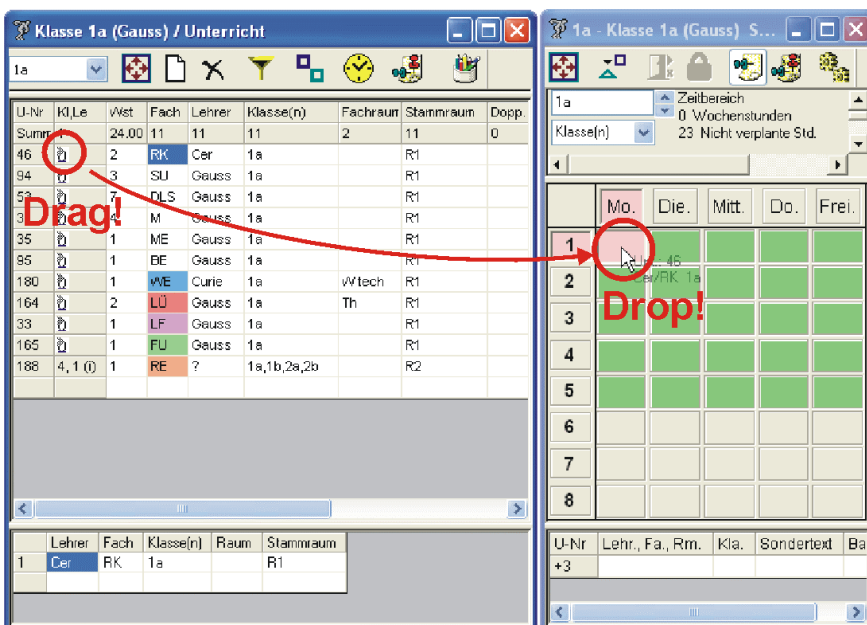
Soll oder kann die automatische Verplanung bestimmte Unterrichte als Doppelstunde verplanen, so geben Sie dies bei Unterricht in der Spalte „Dopp.Std.“ ein. Die Eingabe „1,1“ heißt dabei, dass der 2-stündige Unterricht mindestens in einer und maximal in einer Doppelstunde – also genau in einer Doppelstunde – verplant werden soll.

Die Eingabe „0,2“ würde bedeuten, dass der Unterricht in bis zu zwei Doppelstunden verplant werden kann, aber nicht muss (siehe z.B. der Deutschunterricht in der 3a).


## Schritt 6: Manuelles Verplanen

Ist der Unterricht für alle Klassen eingegeben, kann der Stundenplan manuell, oder über das Menü „Planung | Optimierung“ automatisch erstellt werden. In der Demo-Datei sind bereits alle Stunden verplant. Löschen Sie den Stundenplan über „Planung | Stundenplan löschen“.

Klicken Sie auf das Symbol  und halten Sie die linke Maustaste gedrückt. Ziehen Sie die Stunde in das benachbarte Stundenplanfenster und lassen Sie sie auf eine freie Stunde (grün hinterlegt) fallen.



### Stunden fixieren

Sollen bereits verplante Stunden nicht mehr von der Optimierung verschoben werden, so fixieren Sie diese über die Schaltfläche <Fixieren> .

### Stunden verschieben

Bereits verplante Stunden können im Stundenplan leicht mittels Drag&Drop verschoben werden. Leere grüne Felder bedeuten dabei: Eine Verlegung auf diese Stunde ist kollisionsfrei möglich. Grüne, belegte Stunden bedeuten: ein Stundentausch ist möglich (siehe Abbildung).

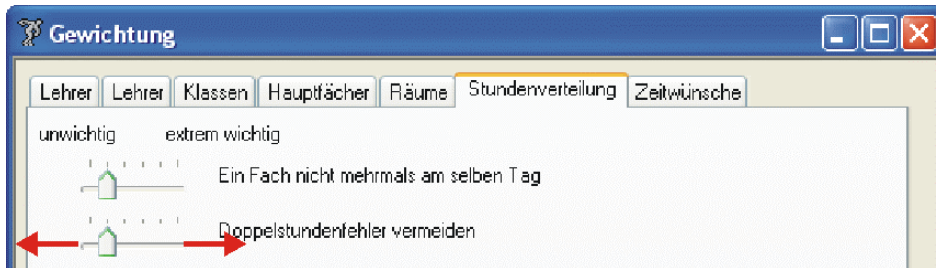
### Stunden löschen

Eine Stunde kann entplant werden, indem Sie mittels Drag&Drop in die Stundenlupe (unterster Teil des Stundenplan-Fensters) gezogen wird (siehe Abbildung).



## Schritt 7: Automatisches Verplanen

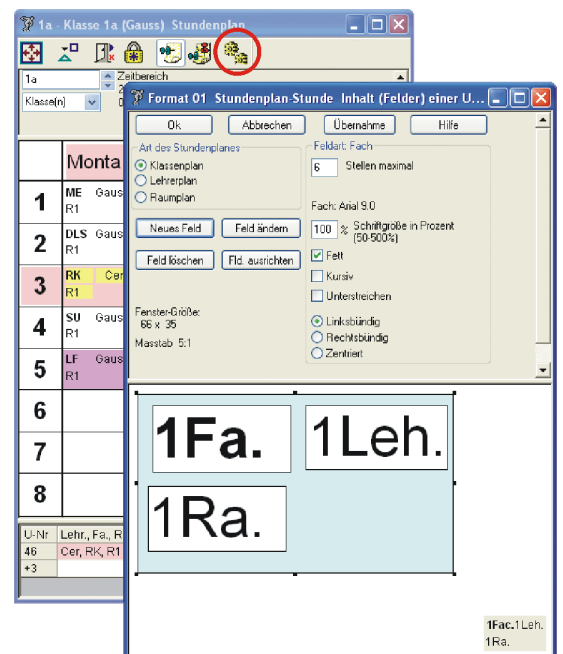
Für die automatische Verplanung der Unterrichtsstunden müssen Sie zunächst festlegen, wie stark die einzelnen Faktoren in die Optimierung einfließen sollen („Planung | Gewichtung“). Wenn Sie zum Beispiel Doppelstundenbedingungen eingegeben haben, müssen Sie festlegen wie wichtig die Einhaltung dieser Bedingung (im Vergleich zu anderen Bedingungen) ist. Die Gewichtung ist von null (unwichtig) bis fünf (extrem wichtig) möglich.



Die automatische Verplanung starten Sie über „Planung | Optimierung“.

## Schritt 8: Klassen-, Lehrer- und Raum-Stundenplan

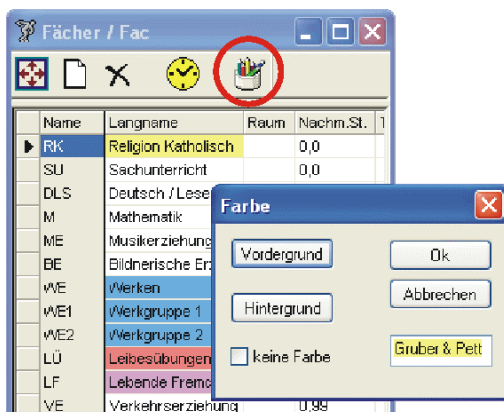
Neben dem in der Demo Datei geöffneten Klassen-Stundenplan finden Sie unter dem Menüpunkt „Stundenplan“ weitere Stundenplanformate, wie etwa Lehrer- und Raumpläne sowie Übersichtspläne. Für den Druck der Klassenpläne haben wir Ihnen ein Stundenplanformat vorbereitet, das Sie im Menü unter „Stundenplan | Klassenplan groß mit Langnamen“ finden.



## Schritt 9: Anpassen des Stundenplans

Sie können alle Stundenpläne bezüglich Inhalt und Layout selbst anpassen. Im Stundenplan „Klassenplan groß“ sind etwa Fach, Lehrer und Raum eingblendet. Über die Schaltfläche

<Stundenplan-Einstellungen> können Sie Inhalte dazugeben (z.B. Sondertext); Inhalte löschen, oder eingblendete Felder anpassen (z.B. Schriftgröße; Ausgabe des Langnamens anstelle des Kurznamens etc.).



Die anzuzeigenden Farben können Sie für jedes Element (Lehrer, Klassen, Räume, Fächer) über den Menüpunkt „Stammdaten“ ändern (siehe Abbildung).

## Schritt 10: Ausdruck der Stundenpläne

Stundenpläne können Sie über die Schaltfläche <Druck>

bzw. <Seitenansicht> ausgeben. Je nachdem welchen Stundenplan Sie drucken, können Sie in der Druckauswahl verschiedene Details für den Druck einstellen. Generell wird der Stundenplan so gedruckt, wie Sie ihn am Bildschirm sehen.

### 1a Klasse 1a (Gauss)

	Mo	Di	Mi	Do	Fr
1	KU	D	SP	ER	SU
2	M	MU	M	D	SP
3	SP	SU	KU	M	D
4	D	ER	D	MU	M
5				FU	
6					

Gruber & Petters Software

### 2a Klasse 2a (Hugo)

	Mo	Di	Mi	Do	Fr
1	D	MU	KU	SU	M
2	ER	SP	D	M	D
3	SU	M	SP	D	MU
4	KU	D	M	ER	SP
5					FU
6					

Gruber & Petters Software

Der Druck des Formates „Stundenplan | Klassenplan groß mit Langnamen“ erzeugt dieses Ergebnis:

### 4c Klasse 4c (Goethe)

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerst.	Freitag
<b>1</b> 8.00 8.45	Deutsch Goethe Raum 15	Deutsch Goethe Raum 15	Sachunterricht Goethe Raum 15	Mathematik Goethe Raum 15	Musik Goethe Raum 15
<b>2</b> 8.45 9.30		Englisch Goethe Raum 15	Mathematik Goethe Raum 15	Sachunterricht Goethe Raum 15	Deutsch Goethe Raum 15
<b>3</b> 9.45 10.30	Sport Goethe Turnhalle	Musik Goethe Raum 15	Deutsch Goethe Raum 15	Deutsch Goethe Raum 15	Religionslehre Goethe Raum 15 1)
<b>4</b> 10.30 11.15	Mathematik Goethe Raum 15	Mathematik Goethe Raum 15	Musik Goethe Raum 15		Englisch Goethe Raum 15
<b>5</b> 11.30 12.15	Musik Goethe Raum 15	Sport Goethe Turnhalle	Religionslehre Goethe Raum 15 2)	Sport Goethe Turnhalle	Förderunterricht Goethe Raum 15
<b>6</b> 12.15 13.00	Sachunterricht Goethe Raum 15	Förderunterricht Goethe Raum 15			

Nr. Le.,Fa.,Rm. Kla. Text Zeit

- 1) Goet, ER, Raum 15 4c  
Rat, KR, Raum 11 4c  
2) Goet, ER, Raum 15 4c  
Rat, KR, Raum 1 4c

Gruber & Petters Software

## Anhang

### Stundentafel für die Grundschule (gültig ab 1. August 2005)

nach der neuen Ausbildungsordnung für die Grundschule (AO GS)

	Gesamtunterrichtszeit in Wochenstunden für die		
	Schuleingangsphase 1. und 2. Jahr jeweils 20-21	Klasse 3 25-26	Klasse 4 26-27
davon Deutsch, Sachunterricht, Mathematik, Förderunterricht	12	14-15	15-16
Kunst, Musik	3 - 4	4	4
Englisch	-	2	2
Religionslehre	2	2	2
Sport	3	3	3

Der Unterricht ermöglicht während des gesamten Bildungsgangs die Begegnung mit Sprachen.

**Zusätzlich:** Muttersprachlicher Unterricht im Umfang von in der Regel 5 Wochenstunden.

**Anmerkung:** Von der für die einzelnen Fächer oder Fächergruppen angegebenen Anzahl der Schülerwochenstunden kann die Schule in begründeten Fällen geringfügig abweichen.

Noch Fragen? Melden Sie sich einfach bei uns. Wir helfen Ihnen gerne weiter!



Das Softwarehaus für Schulen

Telefon: (0201) 61 64 8-0

(0201) 61 64 8-10

(0201) 61 64 8-20

Telefax: (0201) 61 64 8-30

Schönebecker Straße 1 in 45359 Essen-Schönebeck

Bestellungen und Rechnungswesen: Frau Pretzlaff

Stundenplanung: Herr Magnus & Herr Kocur & Herr Holl

Schulverwaltung: Herr Kuhn & Herr Froböse

<http://www.pedav.de> | e-Mail: [info@pedav.de](mailto:info@pedav.de)